

Hierdurch ist es möglich, rechtzeitig Handlungen feindlich-negativer Personenkreise, insbesondere das Ablegen von verdächtigen Gegenständen, das Überwerfen der Objektmfriedungsmauer mit Gegenständen, das Anbringen von Hetzlosungen und Zusammenrottungen an der Untersuchungshaftanstalt bzw. andere provokativ-demonstrative Handlungen zu erkennen, diese weiterzumelden und erste Maßnahmen zur ^{Abwehr} bzw. Einschränkung einzuleiten.

Zusätzlich kommen schwerpunktmäßig Streifenposten zur Bestreifung der Objekteinfriedung zum Einsatz. Entsprechend der Aufgabenstellung realisieren sie Kontrollen des unmittelbaren Vorfeldes der Untersuchungshaftanstalt, insbesondere der Südseite des Verwarthauses mit dem neuralgischen Punkt - Garagenkomplex. Gleichzeitig führen sie Kontrollen der sicherungstechnischen Anlagen entsprechend den gegebenen Möglichkeiten durch.

*S. 27
einsetzen*

~~Im Rahmen einer Vereinbarung zwischen der Abteilung XIV und der Verwaltung Rückwärtige Dienste, Abteilung Wohnungswesen ist gesichert, daß nach erfolgter Rekonstruktion des Wohnkomplexes Magdalenenstraße Nr. 2 - 12 die Wohnungen in der Magdalenenstraße Nr. 12 von Angehörigen der Abteilung bezogen werden. Von Bedeutung ist dies hinsichtlich der Sicherheit ^{ung} der ~~SKM~~ Südseite des Verwarthauses.~~

~~Die örtliche Lage der Wohnungen ermöglicht die Beobachtung und Kontrolle dieser Bereiche durch die hier dann wohnenden Angehörigen. In diesem Sinne können von ihnen Unterstützungshandlungen zur vorbeugenden Gewährleistung der äußeren Sicherheit durchgeführt werden.~~

Analyse der

Die zu den einzelnen Postenbereichen erlassenen Postenanweisungen ^{macht deutlich, daß diese ~~genügend~~} berücksichtigen inhaltlich nicht im genügenden Maße die objekt- und lagemäßigen Schwerpunkte ^{berücksichtigen} entsprechend den Besonderheiten der Untersuchungshaftanstalt. Hierdurch ~~kommt~~ ^{kann} es objektiv zu einer Beeinträchtigung der Zielstellung der militärisch-operativen Außensicherung der Untersuchungshaftanstalt, denn die Angehörigen, die als Posten

kommen